

## Schulordnung

### Allgemeine Verhaltensregeln

Die Schulordnung ist bewusst kurzgehalten; die Schulleitung geht davon aus, dass alle Schülerinnen und Schüler respekt- und rücksichtsvoll und mit der gebotenen Toleranz miteinander umgehen.

1. Schülerinnen und Schüler, die mit dem Fahrrad kommen, müssen dieses im Fahrradstand (**P4**) abstellen.
2. Auf dem Schulgelände ist grundsätzlich **Schritttempo** zu fahren.
3. Motorräder und Kraftfahrzeuge sind ausschließlich auf den dafür vorgesehenen Parkplätzen abzustellen (siehe Gebäudeplan auf der Rückseite). Wir weisen vorsorglich darauf hin, dass Schülerparkplätze nur in begrenzter Menge zur Verfügung stehen. Es ist auf die für die Besucher und Behinderten ausgewiesenen Parkplätze zu achten. Bei Verstößen gegen die Parkregelung kann abgeschleppt werden.
4. Im gesamten Schulbereich ist der Besitz von Waffen sowie der Besitz und Genuss von Drogen jeglicher Art verboten. Dazu gehört auch Alkohol. Wird die Weitergabe von Drogen bekannt oder entsteht diesbezüglich ein konkreter Verdacht, wird die Schulleitung bei der Polizei Strafanzeige erstatten.
5. Laut Schulgesetz des Landes Schleswig-Holstein besteht auf dem Schulgelände **grundsätzlich Rauchverbot**. Das RBZ toleriert das Rauchen in einer **ausgewiesenen Raucherzone (S1)**. Dabei wird eine besondere Rücksichtnahme der Raucher auf die Nichtraucher erwartet.
6. Während der Pausen dürfen sich Schülerinnen und Schüler auch in den Gebäuden aufhalten. Das Schulgelände darf nur in der Pause von 13:00 bis 13:25 Uhr und in Freistunden verlassen werden; Minderjährige müssen dazu das schriftliche Einverständnis der Erziehungsberechtigten vorlegen.
7. Das Benutzen der Handys ist während des Unterrichts **u n t e r s a g t**. Handys sind grundsätzlich auszuschalten! Dies gilt auch für andere elektronische Geräte, wie z. B. MP3-Player oder ähnliche Geräte. Ausnahme nur mit Genehmigung der Lehrkraft.
8. Bild- und Tonaufzeichnungen (Foto, Video usw.) sind auf dem Schulgelände grundsätzlich untersagt; Ausnahmen nur mit Genehmigung einer Lehrkraft bzw. der Schulleitung.
9. Im Interesse aller müssen Toiletten, Klassenräume und Lehrmittel pfleglich behandelt werden. Die kostenlos zur Verfügung gestellten Lernmittel sind in gutem Zustand zu halten und zum Unterricht mitzubringen.
10. Die Schülerinnen und Schüler sollen aus versicherungstechnischen Gründen Geld und Wertgegenstände stets bei sich tragen. Eine Haftung von Seiten des RBZ besteht nicht.
11. Im Interesse des Umweltschutzes sind alle Abfälle innerhalb des Schulgeländes in die dafür vorgesehenen Behälter zu legen.
12. Stellen Sie die Stühle nach Unterrichtsschluss auf die Tische!  
Die Reinigung der Tafel obliegt dem Klassendienst. Die Fenster sind zu schließen.
13. Die Anweisungen der Aufsichtführenden sind grundsätzlich zu befolgen.
14. Die **Schülerversammlung** befindet sich in **Raum E 0.03** in **Gebäude E**. Dort können Sie sich über die SV-Arbeit in der 1. und 2. Pause informieren lassen. Hier können Schülerinnen und Schüler zu dieser Zeit auch Fotokopien anfertigen lassen.

## Vorschriften über das Verhalten bei Bränden und sonstigen Gefahren

- Um Sie vor Schaden zu schützen, müssen unbedingt die Anordnungen der Lehrkräfte befolgt werden.
- Im Falle einer Gefahr erfolgt eine Durchsage über die Lautsprecheranlage. Bitte folgen Sie den Anweisungen.
- Die Arbeit in Küchen und Werkstätten wird unverzüglich eingestellt. Herde, Durchlauferhitzer und Maschinen müssen ausgeschaltet werden.
- Alle Schülerinnen und Schüler verlassen unverzüglich geordnet den Klassenraum und treffen sich geschlossen am vorgesehenen Sammelpunkt. Dies soll kontrolliert und schnell, aber ruhig vor sich gehen. Fehlende Schülerinnen und Schüler sind den Lehrkräften zu melden. **Die Anzahl der Schüler muss bekannt sein.**
- Kranken und Behinderten ist Hilfestellung zu geben.
- Die Lehrkräfte achten darauf, dass alle Schülerinnen und Schüler die Klassenräume verlassen und die Fenster geschlossen werden. Die Klassenräume sind abzuschließen!
- Ist der Fluchtweg durch Feuer oder starke Rauchentwicklung versperrt, bleiben die Schülerinnen/Schüler und Lehrkräfte im Klassenraum. Fenster und Türen sind geschlossen zu halten; Türfugen wenn möglich abzudichten und hinter der verschlossenen Fensterscheibe ist durch Zeichen auf sich aufmerksam zu machen.

